

Bekanntmachung im Hinblick auf  
**Open End Turbo Bear Optionsscheine  
der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH**  
bezogen auf  
**Axel Springer SE**  
(DE000GA7UJ67, DE000GC0RUN4)

Am 1. April 2020 hat die Geschäftsführung der Frankfurter Wertpapierbörse ihren Beschluss veröffentlicht, dass auf Antrag des Unternehmens Axel Springer SE die Zulassung der auf den Namen lautenden vinkulierten Stammaktien des Unternehmens Axel Springer SE mit Ablauf des 6. April 2020 widerrufen wird.

Die Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, als Berechnungsstelle für die oben genannten Open End Turbo Bear Optionsscheine bezogen auf Axel Springer SE hat im Hinblick auf dieses Delisting nach billigem Ermessen festgestellt, dass keine von ihr vorzunehmende Anpassung zu einem wirtschaftlich angemessenen Ergebnis führen würde.

Dementsprechend kündigt die Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH diese Open End Turbo Bear Optionsscheine entsprechend den Bedingungen, die den Open End Turbo Bear Optionsscheinen zugrunde liegen, mit Wirkung zum 30. April 2020 (der "**Kündigungstag**") und wird in der Folge den unten genannten Kündigungsbetrag, der auf Basis des zuletzt für Axel Springer SE von der Frankfurter Wertpapierbörse veröffentlichten Preises festgelegt wurde, an das Clearingsystem zur Gutschrift auf die Konten der Inhaber der Open End Turbo Bear Optionsscheine überweisen:

<b>ISIN</b>	<b>Kündigungsbetrag</b>
DE000GA7UJ67	EUR 0,895090683
DE000GC0RUN4	EUR 6,358016393

Frankfurt am Main, 28. April 2020  
**Goldman Sachs International**